

Dass „Die Starken“ nicht nur feiern können, bewiesen wir zum Abschluss des Jubiläumsjahres durch eine Spende an den Viernheimer Hospizverein e.V., die Pfarrer Stipinovic dankend entgegen nahm.

Donnerstag, 6. März 2013 – Seite 4

Viernheim



Nach der furiosen „Nacht der Starken“, dem großen Jubiläumsabend Ende letzten Jahres im Bürgerhaus, hat der Jahrgang 1962/62 auch für 2013 einige Höhepunkte vorgesehen, unter anderem eine Fahrradtour mit Grillfest und eine „Nach-Kerwe-Party mit Live-Musik“

Foto: bichlmaier

Großzügige Spende für Hospizverein

Spendenübergabe des Jahrgangs 1961/62 „Die Starken“ an „Jahrgangspfarrer“ Angelo Stipinovich / Vorsitzender Rudi Bugert: Stammtischtreffen mit 70 Teilnehmern belegt außergewöhnlich guten Zusammenhalt“

Von Günter Bichlmaier

Viernheim – Im November letzten Jahres fand im Bürgerhaus der großartige Jubiläumsball des Jahrgangs 1961/62 „Die Starken“ (Fünfzigjährige) statt. Wer nun geglaubt hat, mit diesem Jubiläumsball endeten die Aktivitäten des rührigen Jahrgangs, wurde Anfang März eines Besseren belehrt. Denn am Freitag, dem 8. März, kamen „Die Starken“ im Lokal „Bistro Maximum“ ihres Jahrgangsangehörigen Gerrit Michelhans zum ersten Stammtischtreffen im neuen Jahr zusammen. Jahrgangsvorsitzender Rudi Bugert begrüßte die rund 70 Anwesenden

und zeigte sich erfreut über die große Zahl der Erschienenen. Das beweise ihm wieder eindeutig den tollen Zusammenhalt des Jahrgangs 1961/62 und das Interesse der Mitglieder an den Jahrgangsaktivitäten. Zur Erinnerung an die beiden letztjährigen Großveranstaltungen wie den Jahrgangs-Ausflug in die bayrischen Berge nach Ettal im Mai und eben den obengenannten Jubiläumsball wurden entsprechende Fotos und Filme gezeigt.

Gegen 21 Uhr kündigte Jahrgangsvorsitzender Rudi Bugert eine Überraschung an. Er begrüßte

den gerade eingetroffenen „Jahrgangspfarrer“ Angelo Stipinovich und überreichte ihm einen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro für den Viernheimer Hospizverein. „Dieses aus der Jahrgangskasse entnommene Geld wurde bei diversen Jahrgangsveranstaltungen innerhalb des Jahres eingenommen und soll dem Viernheimer Hospiz e.V. weiterhelfen. Die Starken heißen nicht nur so, sondern sie zeigen auch Stärke“, so die Worte von Rudi Bugert. Pfarrer Angelo Stipinovich zeigte sich hocheifrig über die Geste des Jahrgangs 1961/62 und dankte den „Starken“ für die Spende, die zweck-

gebunden verwendet wird. Der Hospizverein finanziert sich nämlich nur durch Mitgliederbeiträge und Spenden und kann jede Zuwendung gebrauchen.

Anschließend wies Rudi Bugert noch auf einige Termine und Höhepunkte für 2013 hin. So gibt es auch in diesem Jahr wieder die beliebte Fahrradtour mit anschließendem Grillfest. Ein weiteres Highlight wird die „Nach-Kerwe-Party mit Live-Musik“ im Brauhaus sein.

Beabsichtigte Aktivitäten sind wie immer im Viernheimer Tageblatt zu finden

Der Abend klang in gemütlicher Runde zu später Stunde aus.